

Dragon Age: Origins

Bestimmung

Von Himitsu-chan

Kapitel 19: Unwetter in der Nacht

Aufmerksam besah ich mir die Sterne, die nun am dunklen Himmel strahlten. Wie kleine Diamanten....

Nicht nur das Diamanten schön aussehen, nein sie bringen sogar ordentlich Geld in die Taschen. Und Geld wäre gar nicht mal so schlecht...momentan sieht's nämlich ziemlich übel aus. Wir waren komplett Pleite.

Schade das diese verdammte dunkle Brut, kein Geld mit sich herumträgt. Wäre aber auch zu dämlich....was wollen diese Monster mit Geld? Fleisch kaufen? Nein, das holen sie sich immer gratis....

"Kallian!", rief Leliana und ich seufzte innerlich. Jammern brachte jetzt auch nichts. Vielleicht könnte ich ja was in Denerim verkaufen. Oder besorgen...ich brauche nur die richtigen Kontakte.

Ich drehte mich um und lief zu Leliana, die am Lagerfeuer saß und gerade den gekochten Eintopf in kleine Schüsseln aufteilte. Ich schnüffelte kurz und seufzte zufrieden. "Das riecht ja köstlich!", schwärmte ich und atmete nochmal tief ein.

"Natürlich, ich habe ja auch gekocht.", bemerkte Morrigan mürrisch und ließ sich auf einen umgestürzten Baumstamm nieder. Oho, sie hat mal gekocht? Ich grinste sie kurz diebisch an, während sie mich eher abschätzend musterte. "Was ist?"

"Können wir das gefahrlos essen? Nicht das ihr versehentlich ein paar Kräuter vertauscht habt." Die Augen der Hexe wurden kurz zu schlitzen. "Ich täusche mich nie. So eine Frage solltet ihr lieber dem Meuchelmörder im Zelt stellen."

Kommentarlos nahm sie die Schüssel von Leliana entgegen und schritt nun wieder davon, zu ihrem eigenen Zelt, welches sie jedoch weit entfernt von uns aufgebaut hatte. Abschätzend sah ich ihr nach und dachte kurz über ihre Worte nach. Der Meuchelmörder....

Alistair seufzte kurz und setzte sich nahe dem Feuer hin. "Zum Glück ist sie weg, mir ist schon der Appetit vergangen." Leliana sah mahnend zu dem blonden Mann. "Aber trotzdem isst ihr das, was sie kocht."

Er zuckte nur leicht mit den Schulter und sah zu der jungen Bardin auf. "Dass oder Magenknurren." Ich setzte mich neben Alistair hin und nahm mir eine Schüssel. Wo er recht hat, hat er recht. Ich schielte nochmal zu Morrigans Zelt. Dennoch....ich vertraue der Hexe nicht. Sie ist einfach nur ein Miststück.

Herzloser als ich...langsam begann ich zu essen. Bin ich wirklich Herzlos? Ich bevorzuge ja gnadenlos gerecht. Macht wohl auch kein Unterschied. Mein Blick richtete sich zum Feuer, welches sich flackernd den Himmel entgegenstreckte. Vater...

Je näher wir Denerim kommen, desto aufgeregter werde ich. Aber uns steht mindestens noch ein Marsch von einer Woche bevor. Eine Woche! Viel zu lange finde ich. Ich will meinen Vater wiedersehen.

Damals als ich mit Duncan mitging, war mein Aufbruch so ungeplant wie schnell. Ich konnte mich nicht mal von Vater verabschiedenden. Wie es ihm wohl geht? Und Shianni und Sorris?

Selbst an Alarith, den alten Gauner musste ich denken. Der schuldete mir noch eine Karte...und die werde ich mir auf jeden Fall besorgen! Er soll ja nicht denken, das er davon kommt.

Ich schloss kurz die Augen. Meine Familie erschien mir in meinen Gedanken. Familie...ein wohliges Gefühl bereite sich langsam in mich aus.

Ich öffnete wieder die Augen und sah mich kurz um. Alistair sprach gerade aufgereggt mit Wynne über schmutzige Wäsche, Leliana und Elissa unterhielten sich über Schuhe, Sten und die beiden Mabari starrten ausdruckslos ins Feuer. Ein Lächeln huschte kurz über meine Lippen.

Dennoch verschwand das wohlige Gefühl nicht, es bleib da. Es schien mir, als wäre ich dennoch nicht einsam obwohl ich so weit weg von zuhause bin. Zuhause...ich sah wieder kurz zu den anderen. Freunde...?Ach, sentimentalen Mist was ich schien wieder denke!

Ich stellte meine leere Schüssel zu Boden und seufzte innerlich. Ein kalter Wind blies mir wieder entgegen und lies mich kurz frösteln. Verdammter fast Winter. Schnell rutschte ich näher an das Feuer heran und wärmte meine Hände. Das wird eine kalte Nacht im Zelt.

Ich sah kurz zu Hasso, der sich glücklich bellend im Schlamm suhlte. Den nehme ich nicht mit ins Zelt, der stinkt jetzt schon nach Genlock! Na toll...und eine Decke? Ich stand schnell auf und flüchtete mich in mein kleines Zelt. Fast wäre ich fluchend über besagte Decke gestolpert. Also hab ich doch eine!

Summend legte ich sie mir um und richtete derweil etwas mein Schlafplatz her. Ich werde Zevran nur schnell sein Essen bringen, dann geh ich gleich schlafen. Kurz musste ich gähnen und rieb mir müde die Augen. Etwas mehr schlaf würde mir wirklich nicht schaden...etwas. Ich sah kurz an mir hinab und strich über meine ramponierte Lederrüstung. In Denerim muss ich mir dringend eine neue besorgen. Aber nun...Ich hockte mich hin und kramte kurz in meinem Rucksack.

Unachtsam warf ich mein Flickkleid zu Boden und seufzte gefrustet. Ein neues Kleid wäre auch nicht schlecht. Zumindest zum schlafen. Nackt zu schlafen, bei dieser Kälte wäre...nicht sehr gesundheitsfördernd. Ich stand wieder auf und verließ das Zelt.

Inzwischen räumte die anderen auch schon das Geschirr weg, während Sten nun auch in seinem Zelt verschwand. Mit Sten müsste ich auch nochmal sprechen...wir unterhielten uns so selten. Leliana kam mir lächelnd mit einer Schüssel Suppe entgegen und grinste dann kurz. "Hier bitte und sagt Zevran einen lieben Gruß von mir."

Skeptisch zog ich eine Augenbraue nach oben und nahm der jungen Bardin die Schüssel ab. Soso...ich beugte mich leicht nach vorn. "Zevran wird bestimmt begeistert sein, wenn ihr mitkommt.", sprach ich leise und verdrehte kurz genervt die Augen. Leliana hatte mir ja von seiner Annäherung in Redcliffe erzählt...obwohl, es war ja keine Annäherung sondern schon die Näherung. Näher ging's nicht mehr.

Angesäuert sah ich kurz zu Zevrans Zelt...tz, Idiot. Sie kicherte kurz und strich sich dann eine Haarsträhne aus dem Gesicht. "Keine Sorge, ich werde ihn euch nicht wegnehmen." Sie zwinkerte mir zu. Genervt winkte ich ab und ging nun zu Zevrans

Zelt. Wegnehmen...ist doch...lächerlich.

Ich blieb kurz unsicher vor Zevrans Zelt stehen. Der Kuss kam mir plötzlich wieder ins Gedächtnis und meine Wangen färbten sich kurz rot. Verdammt...ich muss mit Zevran mal ein ernstes Gespräch führen. Über...über...uns. Uns? Sonst gab es immer nur ein Ich.

Ich schüttelte kurz den Kopf um meine dummen Gedanken abzuschütteln und ging nun einfach in Zevrans Zelt. Erbauer, in letzter Zeit denke ich nur noch an unwichtige Sachen! Und das wiederrum vernebelt mir dann die Sicht, auf die wichtigen Dinge. Nämlich diese verdammte dunkle Brut dahin zu schicken, wo sie herkommt!

Im inneren des Zeltes war es Stockdunkel. Selbst ich konnte nur unscharfe Umrisse erkennen. Na ganz Toll! "Hättet ihr nicht mal eure Öllampe anzünden können?", maulte ich genervt und tastete mit meiner ausgestreckter Hand nach vorn. Wahrscheinlich war er einfach nur zu faul zum Aufstehen!

Plötzlich legte sich eine Hand auf meinen Bauch und eine andere um meinen Oberkörper. Erschrocken riss ich meine Augen und wollte gerade laut losschreien, als ich eine bekannte Stimme vernahm. "Seht ihr...so schnell hättet ihr sterben können." Ich schluckte leicht und wollte gerade genervt etwas erwidern, als sich seine Lippen plötzlich auf meine Ohren legten und mich heftig zusammenzucken ließen.

Verdammt...nochmal...ich seufzte leise und lehnte mich an ihn. Es kribbelt immer so angenehm an den Ohren. Ich konnte Zevran kurz dunkel auflachen hören. "Ihr müsst nämlich wissen....Schurken tun es immer von hinten."

Augenblicklich lief ich knallrot an und wollte ihn wegschubsen, doch er drückte mich stattdessen an sich und lachte kurz amüsiert auf. Er umschloss mein Handgelenk, während ich wütend zu ihm schielte. "Du...bist...ein Idiot!", zischte ich ihm aufgebracht entgegen und konnte seine Umrisse verschwommen wahrnehmen.

"Nun habt ihr meine Gefühle verletzt." , schnurrte er fast schon in mein Ohr und strich leicht über meinen Bauch. Ich schluckte merklich. Ganz ruhig bleiben! Ich biss mir kurz auf die Lippen. "Ich hab...Suppe mitgebracht."

Kurz hörte ich ihn enttäuscht seufzen, dann legten sich seine Lippen auf meinen Nacken. Sofort bildete sich eine Gänsehaut auf meinen ganzen Körper. "Ich hätte Hunger auf was ganz anderes..." W-was?? Unsicher schielte ich zu ihm und hätte dabei fast die Suppe verschüttet. Seine Hand glitt nun meinen Bauch hinab, strich langsam über mein nacktes Bein.

Definitiv eine neue Lerderrüstung besorgen und diesmal eine die wirklich ÜBERALL schützt! "Ihr seid ziemlich erhitzt." , raunte er in mein Ohr und augenblicklich schreckte ich hoch. Seine Hand war nun fast bis dahin gewandert, wo bisher noch kein Mann je zuvor..."Hört auf!"

Er hielt augenblicklich inne, während ich die Gelegenheit nutzte und mich endlich von ihm losriss. Aufgebracht starrte ich ihn an. Zumindest hoffe ich, das er da steht. "Die...Suppe..." , brachte ich Zähneknirschend hervor und stellte sie einfach zu Boden ab. So ein Idiot! ich werde mich jetzt sofort schlafen legen!

Gerade wollte ich aus dem Zelt flüchten, als ich einen Ohrenbetäubenden Knall vernahm. Erschrocken hielt ich mir die Ohren zu und sah im nächsten Moment durch die dünne Zeltdecke wie ein greller Blitz über den Himmel jagte und die Umgebung kurz erhellte. Kurz darauf begann es heftig zu regnen.

Scheiße. Ich ließ meine Hände sinken und lauschte den Trommelschlag der unzähligen Regentropfen. Wieder donnerte es laut.

Wo kommt dieses plötzliche Unwetter her?! Ich fluchte kurz böse auf. Mein Zelt liegt am anderen Ende des Lagers und nebenbei gesagt habe ich Angst vor Gewitter. Die

einzigste Sache, vor der ich mich wohl wirklich fürchte.

Naja es gibt noch andere Dinge...aber...Wieder donnerte es laut und ich konnte gerade so noch einen Aufschrei unterdrücken. Verdammt nochmal!

Keine zehn Pferde bringen mich jetzt da raus! Ich schluckte kurz, als ich Zevran kurz lachen hörte. Aber ein Zevran reicht vermutlich aus..."Meine Liebe, ich denke es wäre besser wenn ihr heute Nacht hier bleibt."

Natürlich...besser für ihn! Ich verschränkte die Arme vor der Brust und atmete tief ein. Scheiß Unwetter. Zevran währenddessen drehte nun endlich die kleine Öllampe auf, um etwas Licht ins Dunkel zu bringen. Genervt drehte ich mich zu ihm um und wollte ihn gerade vollmeckern, da bemerkte ich erst das er überhaupt nichts anhatte.

Nun war ich doch drauf und dran loszuschreien. Schnell starrte ich mit hochrotem Kopf in eine andere Richtung und versuchte die Nerven und auch meine Fassung zu bewahren. Das....ist doch nicht mehr normal! Er ist nicht mehr normal!

"Zieht euch gefälligst etwas an!", sprach ich angesäuert und sah nun zu Boden. Hat er nur Hitzewallungen bei diesem Wetter? Mir jedenfalls ist eiskalt. Zevran seufzte kurz. "Also das habe ich bis jetzt wirklich selten gehört. Man könnte fast meinen, mein Anblick widert euch an."

Ich schüttelte sofort heftig mit den Kopf. "Natürlich nicht! Ich...zieht euch einfach was an.", murmelte ich den letzten Satz. Anwidern...ganz im Gegenteil. Erbauer...schwer seufzend rieb ich mir über meine Nasenwurzel. Wo soll das noch hinführen?

Ich drehte erneut leicht meinen Kopf und erblickte Zevran. Zum Glück lag diesmal eine Decke über seinen Körper. Neugierig musterte er mich kurz abschätzend, sagte aber sonst keinen weiteren Ton.

Betreten blickte ich kurz zur Seite und biss mir kurz auf die Lippen. Erst in der Quelle und jetzt das hier. Komm schon Erbauer...geb endlich zu das du es magst, wenn ich leide. arschloch.

Verdammt kalt hier drinnen. Ich zitterte kurz und überlegte angestrengt. Wenn ich schnell über das Lager renne, dürfte mir doch nichts passieren?

Ein erneuter lauter Donner vernichtete meinen törichten Plan genauso schnell, wie er gekommen ist. Das ist doch nicht fair... "Wollt ihr da die ganze Nacht stehen? Vertraut mir, das ist sehr unbequem. Und kalt. Mein Bett ist jedoch vorgewärmt."

Ich schluckte kurz und drehte mich ganz zu ihm um. "Wie...schön." , meinte ich freudlos und musste gestehen, dass es mir wirklich kalt war. Zevran ist bestimmt warm...obwohl er nackt ist.

Nackt.

Erbauer...ich ging zögerlich zu ihm und er rutschte leicht grinsend. Ich ließ mich neben ihn hinplumpsen und starrte einen Punkt, jenseits des Zeltes an. Resignation...ich weiß nicht weiter.

Er legte seinen Arm um meine Hüfte und zog mich langsam näher an sich heran. "Ihr wirkt so Gedankenversunken? Was beschäftigt euch?", fragte er plötzlich. Was mich beschäftigt? Ob ich diese Nacht unbeschadet überstehe...

Kurz biss ich mir auf meine Lippe. Aber wenigstens macht mich seine Gegenwart nicht mehr allzu nervös. Nur unsicher...ach das war genauso mies. Ich drehte langsam meinen Kopf und sah ihn nun aufmerksam an. Seine Augen wirkten im schwachen Schein, der Öllampe plötzlich sanfter, als ich es eigentlich von ihm kannte. Sonst konnte ich ihnen meist Spott, böse Vorfreude oder ähnliches erblicken. Aber diesmal... Verunsichert sah ich wieder weg und zupfte nervös an der Decke herum die mir Zevran eben gegeben hatte. "Ich...es ist nur." Ich seufzte kurz auf. Erbauer...ich stelle mich so furchtbar peinlich an.

Ich ließ mich einfach nach hinten fallen und sah gefrustet drein. Ich sage ihm jetzt einfach, er ist der erste Mann mit dem ich je im Wasser geplantscht habe und der einzige mit dem ich je...? Nein, ich denk jetzt nicht weiter darüber nach! Erbauer...

Sein Gesicht tauchte plötzlich nur wenige Zentimeter vor meinen auf und er zog skeptisch eine Augenbraue nach oben. "Ihr wollt mit mir schlafen und wisst nicht wie ihr es sagen sollt?"

WAS?! Ich fuhr augenblicklich hoch und schlug mit meinen Kopf gegen den von Zevran. Ich jammerte gequält auf und ließ mich wieder zurücksinken. Ich strich über meine Schmerzende Stirn und fluchte kurz. "Nein! Verdammt nochmal, warum denkt ihr das immer?!"

Ich hörte ihn kurz leise lachen. "Warum? Dafür gibt es doch eindeutige Anzeichen..." Er legte sich neben mich hin und ich öffnete zögerlich wieder die Augen. Eindeutige Anzeichen? Oh, oh...

"Zevran...das...nein...ich meine..." Ich wollte mich wieder aufrichten, doch er drückte mich gekonnt mit einer Hand wieder zurück zu Boden. Verwirrt sah ich ihn an und in seinen Augen konnte ich wieder das allzu bekannte glühen erkennen. Was...?

"An mir soll es nicht liegen, meine Liebe.", sprach er amüsiert und zog mich plötzlich nah an sich heran. Geschockt riss ich die Augen auf und starrte ihn an. Zum Glück, trage ich wenigstens noch meine Lederrüstung! Mein Herz hämmerte wild und alle Alarmglocken in mir schrillten hoch. Doch ehe ich, überhaupt irgendetwas erwidern konnte, presste er seine Lippen auf meine und beugte sich über mich.

Meine Gedanken rasten, dennoch konnte ich keinen klaren Kopf bekommen. Das geht hier alles eindeutig zu schnell! Plötzlich tauchte in meinen verwirrten Gedanken Vaughn auf. Dieser perverse Adlige, als er...

Mühevoll riss ich meinen Kopf beiseite und drückte ihn von mir. "Nein!" Ich kniff die Augen zusammen. Verschwinde! Dem Erbauer sei Dank, verschwand Vaughns widerwärtige Fratze kurz darauf aus meinem Kopf. Neben mir raschelte es plötzlich und ich öffnete unsicher wieder die Augen.

Zevran hatte sich neben mich gelegt und sah mich gefrustet an. Er stützte seinen Kopf mit seiner Hand. Abschätzend sah er mich an. "Habt ihr etwa gedacht, das ich euch hier vergewaltige?" Ich sah unsicher zur Seite und schluckte kurz. Naja...

Der blonde Elf zuckte nur gelassen mit den Schultern und drehte sich dann um. Ob er jetzt beleidigt war? Ich musterte kurz sein schönes langes Haar. Zevran war vielleicht ziemlich annähernd und unverschämt. Aber das er jemand vergewaltigt...ich weiß nicht.

Ich drehte mich zu ihm und besah mir seinen muskulösen Rücken. Erbauer....Ich schluckte leicht und rückte zögerlich etwas näher an ihn heran. Wenn er nichts sagt, ist das ja fast noch schlimmer als wenn er mich so bedrängt. FAST versteht sich. Also ein kleines Gespräch...

"Ihr habt sicher viel Erfahrung. Mit Frauen, meine ich.", fügte ich hastig hinzu und sah gebannt zu ihm. Hoffentlich ist er nicht sauer...Ich konnte ihn kurz leise seufzen hören, doch er drehte sich nicht zu mir um. "Das ist ein heikles Thema, werte Dame. Wollt ihr darin wirklich eintauchen?"

Ich richtete mich nun auf und sah ihn forschend an. Wie ich es mir gedacht habe..."Ich habe gefragt, oder nicht?", stellte ich klar und plötzlich konnte ich ihn wieder lachen hören. Fast schon erleichtert sah ich ihn an, als er sich wieder zu mir umdrehte und mich kurz musterte. In seinen Augen konnte ich plötzlich ein kurzzeitiges Funkeln erkennen, welches aber genauso schnell wieder verschwand wie es aufgetaucht war.

"Wie ihr wünscht. Ich möchte vorausschicken, das es in der Tat einiges zu erzählen

gibt, und zwar nicht nur von Frauen. Findet ihr das anstößig?" Nicht nur von Frauen? Überrascht sah ich ihn an und bekam große Augen. Meint er etwa...? "Ihr sprecht von Männern?" , fragte ich ungläubig.

Er grinste kurz süffisant und strich mir Haarsträhne aus dem Gesicht. "Ich wuchs in einem Bordell auf, meine Liebe. Guter Sex ist eine Frage der Technik und das ist meine einzige Richtschnur. Ziehe ich Frauen vor? Ja, ich denke schon." Er machte er kurze Pause und musterte jede kleine Regung in meinen Gesicht. "Aber die Krähen verlangen von ihren Rekruten eine gewisse Aufgeschlossenheit. Und das aus gutem Grund."

Ich starrte Zevran mit offenem Mund an. Habe ich gerade richtig gehört?? Nicht nur das er in einem Bordell aufgewachsen ist, nein er hat sogar mit Männern geschlafen! Ein Mann...und ein Mann? Ehh...Ich musterte Zevran aufmerksam. Nun...wenigstens erklärt das jetzt einiges. Nicht alles, aber vieles.

In einem Bordell aufgewachsen...Erbauer. Ich rückte noch etwas näher an ihn heran. Ich weiß ja eigentlich nichts über seine Vergangenheit. Nur das er bei diesen Krähen aufgewachsen ist. Aber warum sollte ein Mann...und ein Mann? "Was für ein Grund, wäre das?" , fragte ich zögerlich und sah unsicher in seine Goldbraunen Augen.

Er lachte kurz abfällig und richtete sich nun ebenfalls auf. Die Decke rutschte von ihm hinab und zeigte nun sein durchtrainierten Oberkörper. Augenblicklich schoss mir wieder das Blut in den Kopf. "Ich musste als Meuchelmörder viele Dinge tun. Einige waren angenehm, andere weniger. Die Krähen rekrutieren Elfen, weil die Menschen uns für schön halten. Den Rest könnt ihr euch denken."

Ich nickte knapp und sah ihn gebannt an. Menschen halten Elfen wirklich für schön. Das erklärt warum Vaughn damals in meine Hochzeit hineinplatzte und das Gespräch mit Leliana. Sie hatte ja auch so von Elfen geschwärmt. Nachdenklich sah ich zu Boden. Diese Krähen...übler Haufen. Die haben Zevran also dazu gezwungen!

Plötzlich fing er wieder an zu sprechen. "An meiner Vergangenheit kann ich nichts ändern. Ich bereue vieles, aber nicht, das ich mit Männern und Frauen das Lager geteilt habe, und wenn ihr damit nicht zurecht kommt...nun es ist gut, dass wir das jetzt beide wissen." Er sah mich aufmerksam an und verzog dabei keine Miene. Er meint es wirklich total ernst.

Irgendwie tat mir jetzt gerade unendlich leid. Mitleid wird er bestimmt nicht wollen. Ich sah betreten zu Boden und schluckte kurz. Ich dachte immer meine Kindheit war miserabel. Ich hatte wenigstens noch Shianni, Sorris und Vater. Aber Zevran....ich sah erneut in seine Goldbraunen Augen die mich abwartend musterten. Er hatte keine Familie, kein wirkliches Zuhause..und Freunde?

Ich weiß es nicht ob es bei diesen Krähen Freunde gibt. Aber ich bezweifel es. Dort war wohl jeder auf sich allein gestellt. Allein. Ich sah auf Zevrans Hand.

Ich lächelte ihn traurig an und legte nun sachte meine Hand auf seine. "Wir haben alle eine Vergangenheit, oder nicht?" Er sah mich fast schon erleichtert an und nickte dann sacht. "Wohl wahr, wohl wahr. Ach, genug von der Vergangenheit! Wichtig ist was vor uns liegt, stimmt's?" , fragte er und grinste plötzlich wieder verrückt. So wie ich es von ihm kenne. Ich seufzte leise und lächelte dann auch leicht. Aber er hat recht...an der Vergangenheit kann man nichts mehr ändern.

Er beugte sich vor und umfasste mein Kinn. Mit großen Augen blickte ich ihn an. Zevrans warmer Atem schlug mir bereits ins Gesicht, als zu sprechen begann. "Das nächste Mal, lasse ich euch nicht so einfach davonkommen, meine Liebe." , raunte er mir leise ins Ohr und ich verstand erst gar nicht, was er meinte. Dann legte er meine Lippen auf meine und drückte mich an sich.

Leicht überrascht starrte ich ihn an und krallte mich an ihm fest. Meint er das etwa ernst?? Erbauer...Ich löste mich langsam von ihm und rang kurz um Luft. Seine Hand legte immer noch in meinem Nacken und strich nun leicht drüber. Ich seufzte kurz.

Dieser Elf...ich grummelte kurz und sah ihn nun herausfordernd an. "Und ich euch auch nicht. Dann verhaue ich euch." Er lachte amüsiert auf und legte sich nun zurück. Amüsiert blickte er zu mir hoch. "Ich hoffe es kommen Fesseln vor." Ich grinste leicht und legte mich neben ihn hin. "Selbstverständlich.", versicherte ich ihm.

Nachdenklich sah ich zu Boden, als ich mir wieder die Decke umlegte. Nächstemal...ich seufzte innerlich.

"Ich nehme an ihr kommt nicht aus einem Bordell, meine Liebe?" , sprach Zevran plötzlich amüsiert und ich sah ihn wieder überrascht an. Macht er Witze? Ich zog eine Schnute. "Dem Erbauer sei Dank! Mich hätten sie da gleich wieder rausgehauen."

Er lachte kurz dunkel auf und fixierte mich. Er legte erneut seine Hand auf meine Hüfte, während ich kurz überlegte. Er hat mir ja etwas von sich erzählt, da könnte ich ja auch von mir erzählen. Ich räusperte mich kurz und blickte in seine amüsierten Augen. "Ich komme aus Denerim. Aus dem dortigen Gesindeviertel." Und bald wären wir wieder da...mein Herz hüpfte kurz vor Freude.

"Ein Gesindeviertel?" , der blonde Elf verzog kurz das Gesicht. Ich rutschte näher an ihn heran und sah ihn forschend an. "Wart ihr noch nie in einem? Nur in diesem Bordell?" Er streckte sich kurz gelassen und rieb sich über seinen Nacken. " Noch nie. Aber es sieht dort überall gleich aus. Verwahrlost und dreckig." Hm...die passende Beschreibung. Ich nickte leicht und sah wieder zu seiner Tätowierung im Gesicht. Vorsichtig fuhr ich mit meinen Finger darüber und dachte nach. "Das ist nicht das schlimmste am Gesindeviertel, sondern die Menschen. Manchmal kommen sie einfach und stiften Unruhe." Meine Augen verengten sich kurz. "Oder auch auf den Marktplatz. Sie schauen nicht, sie gaffen dich an."

Ich seufzte kurz, als ich mich zurückerinnerte. Etwas mehr kann ich ja erzählen. "Es war damals kurz nach Mutters Tod. Das Geld wurde knapp, weil man Vater sich allein um sich selbst und drei Kinder kümmern musste. Also bin ich auf den Marktplatz geschlichen und wollte ein paar Äpfel stehlen. Wir hatten schon seit Tagen nichts mehr gegessen." Nachdenklich blickte ich zur Seite. Shianni war so schwach gewesen und Sorris hatte sein ganzes Essen immer seiner kleinen Schwester gegeben. Vater musste arbeiten...

"Die Stadtwachen erwischten mich und ließen mich auf dem Marktplatz auspeitschen. Fünf Schläge, dann wurde ich ohnmächtig. Vater fand mich in der Nacht und brachte mich wieder Heim. Ich wäre fast gestorben..." Ich schloss die Augen und zog die Decke etwas höher.

Verdammte Menschen...wegen Fünf Äpfel. Ein Peitschenhieb für jeden gestohlenen Apfel. Wir hatten schließlich nur Hunger....

"Verstehe. Aber heute würden sie euch nicht mehr erwischen, oder?" Ich lachte kurz und öffnete wieder die Augen. "Nein, ich habe viel gelernt." Kurz drauf musste ich gähnen und rieb mir kurz die Augen. Inzwischen war auch das Gewitter verzogen, es regnete lediglich nur noch.

Dennoch verspürte ich nicht die geringste Lust, das Zelt zu verlassen. Es ist gerade so schön warm. Zevran zog mich eng an sich heran und ich sah verblüfft in seine Augen. Er strich über meinen Rücken und obwohl ich immer noch die Lederrüstung trug, konnte ich seine Hand ganz deutlich spüren.

Mit geröteten Wangen sah ich kurz unsicher weg, schmiegte mich dann aber näher an ihn heran und lehnte meinen Kopf gegen seinen Oberkörper. Atmete seinen süßlichen

Duft ein und schloss leicht die Augen. Oh...gerade fiel mir etwas ein.

"Nun ist deine Suppe kalt." , murmelte ich leise. Seine Hand strich nun über meinen Po, was mich wiederum dazu brachte die Augen aufzureißen. "Egal, mein Hunger ist soweit gestillt."

Ich grummelte kurz und schloss nun wieder langsam die Augen. Blödmann...

Ich möchte mich rechtherzlich für die vielen Kommentare bedanken^^ Es freut mich sehr, das die Geschichte so gut ankommt :D

also vielen Dank liebe Leser, ohne euch würde mir die Motivation fehlen weiterzuschreiben ^^

Keksrunde ausgebt